



Ermittlungserfolg gegen Missbrauchsdarstellungen

Liebe Freunde des Weißen Kreuzes,

gestern ging die Meldung durch viele Medien, dass den Ermittlungsbehörden ein großer Schlag gegen die Verbreitung von Missbrauchsdarstellungen im Internet gelungen ist, also gegen so genannte Kinderpornographie. Eine Plattform im Darknet, dem verborgenen Teil des Internets, konnte abgeschaltet werden. Mehrere Verdächtige wurden verhaftet.

Zunächst gilt unser Dank und Respekt den Ermittlerinnen und Ermittlern, die diese Arbeit auf sich genommen haben! Gerade aus der Perspektive eines Beratungsnetzwerks lässt sich nur erahnen, was es bedeutet, tagtäglich solchen Verbrechen nachzugehen. Unfassbar ist auch, wie viel Leid die Täter Kindern zugefügt haben, um ihren menschenverachtenden Geschäften nachzugehen.

Erschreckend ist aber auch die hohe Zahl derer, die sich dieser Bilder bedient haben. Nach den Angaben der Behörden handelt es sich um hunderttausende Nutzer! Auch sie müssen nun damit rechnen, dass sie für ihre Unterstützung der Taten zur Verantwortung gezogen werden. Denn nach § 184 b und c des Strafgesetzbuchs (StGB) sind nicht nur die Herstellung und Verbreitung, sondern auch Erwerb und Besitz kinder- und jugendpornographischer Inhalte strafbar.

Über körperliche Verletzungen hinaus verursacht sexualisierte Gewalt schwere seelische Schäden, die oft nur mit qualifizierter Hilfe bewältigt werden können. Auch das Weiße Kreuz bietet in zahlreichen **Beratungsstellen** solche Unterstützung an.

Immer wieder suchen auch Menschen Beratung, die in sich selbst das unselige Verlangen nach sexuellen Begegnungen mit Minderjährigen entdecken. Es ist wichtig, dann ebenfalls schnellstmöglich fachliche Hilfe zu suchen, bevor es überhaupt zu einer Tat kommt. Ansprechstellen dafür finden sich auf unserer [Webseite](#). Vor Jahren haben wir zu diesem Thema auch eine [Zeitschrift](#) herausgegeben, die die Hintergründe solcher verhängnisvollen Präferenzen beleuchtet.

Vielen Dank, dass wir Sie regelmäßig informieren dürfen, und herzliche Grüße,

Martin Leupold, Leiter Weißes Kreuz e. V.

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Weisses Kreuz e.V.
Weisses-Kreuz-Str. 3
34292 Ahnatal
Deutschland

+49 5609839930
info@weisses-kreuz.de
[zur Webseite](#)

Spendenkonto:
Weißes Kreuz e. V.; IBAN DE22 5206 0410 0000 00 1937; BIC GENODEF1EK1

Geschäftsführer: Martin Leupold